

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Sozial- und Kultusausschuss (Vorberatung)	05.12.2018	Ö
Planungsausschuss (Vorberatung)	06.12.2018	Ö
Finanz- und Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	12.12.2018	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	18.12.2018	Ö

Personalausgaben und Stellenplan 2019

Beschlussvorschlag

1. Dem Stellenplan 2019 und den voraussichtlichen Personalkosten wird zugestimmt. Die Stellenübersichten (Teile A bis D) werden Bestandteil des Haushaltsplanes 2019.
2. Die Strukturdaten des Personalbestandes Stand 31.08.2018 werden zur Kenntnis genommen.
3. Den dargestellten Maßnahmen zur Sicherung des qualifizierten Personalbestandes wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
Querbudget Personal	2019	40.337.541,50	40.337.541,50	

Die Drucksache gibt einen Überblick über

- die voraussichtlichen Personalausgaben 2019
- die Zahl der erforderlichen Stellen im Haushaltsjahr 2019
- Strukturdaten des Personalbestandes
- Maßnahmen zur Sicherung des Personalbedarfs

Die vorliegende Drucksache ergänzt Drucksache 2018/200 und enthält Veränderungen der Verwaltung, die sich seit der Einbringung durch weiteren Bedarf im Bereich der Kinderbetreuung ergaben. Ferner wurden die Anträge aus dem Gemeinderat aufgenommen.

Die nachfolgende tabellarische Zusammenstellung enthält alle für 2019 vorgesehenen Stellen.

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
Antrag Verwaltung	11250000	2019	Bereits enthalten in Planung 3 x 59.000 €		Tiefbauamt - Baubetriebshof 2 Vollzeitstellen im Bereich Landschaftspflege 1 Vollzeitstelle im Bereich Gewässerpflege Die Begründung erfolgt durch eine spezielle Drucksache des Tiefbauamtes.	PA
Antrag Verwaltung	11300000 Presse und Öffentlichkeitsarbeit 11200010 Informations- und Kommunikationstechnik 40000000 Personalaufwendungen		Bereits enthalten in Planung 38.500 €		50 % Stelle Pressestelle - Öffentlichkeitsarbeit Der Auftritt der Stadt in den sozialen Medien, insbesondere Twitter und Instagram, muss optimiert und professionalisiert werden. Hierzu ist es erforderlich, dass eine Teilzeitstelle geschaffen wird, die die Vertretung des Pressesprechers übernimmt. Aufgabe soll auch die Erstellung eines Pressespiegels sein, durch den die Verwaltung informiert wird.	VA
Grüne 01	11300000 Presse und Öffentlichkeitsarbeit 11200010 Informations- und Kommunikationstechnik 40000000 Personalaufwendungen	2019 ff		Statt der für den Teilhaushalt 01 vorgesehenen 50%-Personalstelle für die Sachbearbeitung in der Pressestelle wird eine 100%-Stelle für den Bereich luK mit dem Schwerpunkt „Digitalisierung der Schulen“ geschaffen.	Die 100%-Stelle für „Digitalisierung Schulen“ sollte um ein Jahr zurückgestellt werden, da zuerst noch einige Grundlagen in der Infrastruktur geschaffen werden müssen.	VA
S:ALZ 01	11200010 Informations- und Kommunikationstechnik 40000000 Personalaufwendungen			Digitalisierung an Schulen: Schaffung von zwei weiteren befristeten Stellen.	Statt der zwei weiteren befristeten Stellen wird vorerst ein Betrag für Dienstleistungen eingeplant.	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
SPD 09	11300000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 40000000 Personalaufwendungen	2019		Sperrvermerk Stelle Pressestelle Sachbearbeitung (50 %)	Momentan besteht die Stabsstelle "Presse- und Öffentlichkeitsarbeit" aus einer Person. Die "50 Prozent" werden u.a. dafür gebraucht, die Social-Media-Strategie der Stadtverwaltung zu überarbeiten (Wording, Inhalte, Zuständigkeiten); bei der großen Themenvielfalt innerhalb der Verwaltung (15 Millionen für freiwillige Aufgaben) redaktionell zu unterstützen, also redigieren und texten sowie Themen recherchieren; und die Vertretung des Pressesprechers zu übernehmen. Bisher arbeitet lediglich eine Person voll redaktionell. Bei Abwesenheit geht damit momentan ein großer Verlust in der öffentlichen Darstellung der Stadtverwaltung einher.	VA
CDU 32	Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen Stellenplan	2019	Zuschuss Land zu Kosten	Einstellung Gleichstellungsbeauftragte, da Pflichtaufgabe für Städte mit über 50.000 Einwohnern, Stelle mit Sperrvermerk.	Derzeit sind die Voraussetzungen für die Stelle und eine Förderung noch nicht erfüllt. Die Verwaltung schlägt vor, die Stelle erst zu schaffen, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind und der Stadt eine Förderung zusteht. Vom Land werden 42 500 Euro pro Kalenderjahr bei Tätigkeit in Vollzeit erstattet. Im Haushalt 2019 sind keine Mittel veranschlagt worden. Die Verwaltung rechnet erst 2020 damit, dass die Regelung in Leonberg zum Tragen kommt.	VA
NEU Veränderung Verwaltung	Stellenplan A 12 -> A 13 hD		+8.000 €		Änderung einer Stelle A 12 in eine Stelle A 13 hD Vorbehaltlich der Stellenbeschreibung und Bewertung wird die vorhandene A 12 Stelle im Stellenplan 2019 als Stelle A 13 hD ausgewiesen.	VA
CDU 09		2019		Einrichtung eines „Amts für Digitalisierung“ prüfen. Bericht anhand des Beispiels der Stadt Sindelfingen.	Wird geprüft werden	VA
S:ALZ 08		2019		Mitarbeiterschulung bei direktem Bürgerkontakt.	Mitarbeiter besuchen neben den Fachseminaren auch Seminare zum Themenkreis Bürgerkontakt, Umgang mit dem Kunden am Telefon, Gespräche mit schwierigen Kunden, Deeskalation etc. Wenn ein spezifischer Bedarf besteht, wie z.B. im Umgang mit dem Bürger in schwierigen oder konfliktträchtigen Situationen, werden für Mitarbeitergruppen beispielsweise im Forderungsmanagement oder Gemeindevollzugsdienst, In-House-Seminare mit qualifizierten Dozenten organisiert. Im September 2019 wird das gesamte Ordnungsamt im Rahmen eines inhouse Seminars zu Bürgerfreundlichkeit geschult.	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
CDU 08		2019		Überprüfung des Soll-/Istzustands des Personals im Baubereich. Entwicklung von Vorschlägen zur Besetzung der Stellen.	<p>Im Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt sowie dem Stadtplanungsamt ist aktuell eine Untersuchung durch IMAKA erfolgt. Inhalt der Untersuchung waren sowohl die Personalbedarfsbemessung für beide Bereiche, wie auch eine mögliche Optimierung des Baugenehmigungsprozesses. Das Ergebnis liegt in Entwurfsform vor, muss an ein paar wenigen Punkten nochmals abgestimmt werden. Das Gremium erhält den Ergebnisbericht im Januar zur Kenntnisnahme. Aktuell wird die Online-Bauherrenauskunft realisiert. Weitere digitale Angebote mit Online-Formularen für diesen Bereich stehen in Kürze als Vorstufe zum digitalen Bauantrag zur Verfügung. Die Schulungen für die Mitarbeiter zur Nutzung von INPRO laufen.</p> <p>Durch eine überdurchschnittlich hohe Fluktuation (unter anderem auch die bisherige Administratorin für INPRO), viele Krankheitsausfälle / Langzeitkranke, unbesetzte Stellen etc. arbeiten die verbliebenen Mitarbeiter seit ca. 2 Jahren im Ausnahmezustand, was zu weiteren Ausfällen und Veränderungsentscheidungen führt.</p> <p>Diese Rahmenbedingungen müssen mit dem zeitlichen Rahmen für die Umsetzung der Digitalisierung in Einklang gebracht werden.</p>	PA / VA
Antrag Verwaltung	52100000		Bereits enthalten in Planung 38.500 €		<p>Bauamt Erhöhung des Stellenanteils um 50 % des Baukontrolleurs Vorbehaltlich des Untersuchungsergebnisses von IMAKA zeichnet sich ab, dass der teilzeitbeschäftigte Stelleninhaber weitere Aufgaben mit übernehmen soll. Aufgaben der Stelle: Kontrolle und Überwachung von Baumaßnahmen im Innen- und Außenbereich, Rohbau- und Schlussabnahmen, Aufteilungspläne, Überwachung von Baufreigaben, Brandverhütungsschauen, Baueinstellungen, Baustatik, Abnahme fliegender Bauten, Denkmalschutz technischer Teil.</p>	PA
SPD 12	52100000 Bauverwaltung/- Bauordnung 40000000 Personalaufwendungen	2019	--	Sperrvermerk Stelle Bauamt Baukontrolleur (Erhöhung um 50 %)	<p>Die Stellenaufstockung ist dringend zur Aufgabenerfüllung erforderlich. Ein derzeit in Teilzeit beschäftigter Mitarbeiter, dessen Leistungen und Verwendbarkeit sehr positiv bewertet werden, kann unter dieser Voraussetzung dauerhaft im Amt gehalten werden. Dies trägt zur Kontinuität bei.</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
Antrag Verwaltung	12200000 Ordnungswesen 40000000 Personalaufwendungen		Bereits enthalten in Planung 30.500 €		<p>Ordnungsamt 50 % Stelle Sachbearbeitung Waffenrecht Zur Bearbeitung aller Angelegenheiten im Bereich Waffenrecht sowie Durchführung von Aufbewahrungskontrollen ist eine Erhöhung des Stellenumfangs erforderlich. Insbesondere im Waffenrecht tragen die Kommunen eine nicht zu unterschätzende Verantwortung, mit der sie – gerade bei Vorfällen wie in Winnenden – im intensiven Fokus der Öffentlichkeit stehen. Dieser Verantwortung kann nur mit einer sachgerechten Personalausstattung wahrgenommen werden. Seit Jahren mahnt das Regierungspräsidium an, dass regelmäßig Aufbewahrungskontrollen durchzuführen sind. In Leonberg wurden bislang nur einmalig (in den Jahren 2010 bis 2012) alle Waffenbesitzer kontrolliert, seither konnten keine allgemeinen Kontrollen mehr durchgeführt werden, sondern nur noch anlassbezogene in Einzelfällen. Die Aufgaben im Waffenrecht haben sich nach jeder Novelle des Waffengesetzes erhöht. Termingebundene Arbeiten in Verbindung mit der Einführung des nationalen Waffenregisters (NWR) werden grundsätzlich vordringlich bearbeitet. Aufgaben, die nicht durch Vorgaben der Aufsichtsbehörde termingebunden zu bearbeiten sind, bleiben dagegen liegen.</p>	VA
SPD 10	12200000 Ordnungswesen 40000000 Personalaufwendungen	2019	--	Sperrvermerk Stelle Ordnungsamt Waffenrecht (50 %)	<p>Die beantragte Stellenmehrung ist zwingend, umgehend und ohne Sperrvermerk nötig. Derzeit steht dem OA für diese sicherheitsrelevante Aufgabe lediglich ein Stellenanteil von 50% zur Verfügung. Das Ordnungsamt weist nochmals auf die Dringlichkeit hin. Darüber hinaus wird betont, dass folgende Aufgaben derzeit nur eingeschränkt erledigt werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchsetzung der Blockierpflicht bei Erbwaffen - Klärung des dauerhaften Verbleibs von Waffen, die in Bankschließfächern deponiert sind - Umstellung aller Waffenbesitzkarten auf NWR-konforme Ausdrücke - Aufbau und Pflege der Homepage zur elektronischen Antragsabwicklung <p>Überdies nimmt die Zahl der Fälle ständig zu, in denen - aufwändig- geprüft werden muss, ob ein generelles Waffenbesitzverbot zu verfügen ist (z.B. bei Straftätern oder Reichsbürgern).</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
Antrag Verwaltung			Bereits enthalten in Planung 25.000 €		<p>Ordnungsamt 50 % Stelle Die Anschluss- und Obdachlosenunterbringung erfordert eine Erhöhung des Stellenanteils: Erfassen der aufgenommenen Personen, Anlage der Personalakten (enaio), Berechnung der Nutzungsentschädigung im Einzelfall, regelmäßige Wiedereinweisung in die Unterkünfte, Abgleich mit der Kasse bezüglich Eingang der Nutzungsentschädigung, Entgegennahme von Anliegen, Beschwerden etc. der Bewohner der Unterkünfte, ggf. Weiterleitung an zuständige Stellen (GM, Sozialer Dienst), dabei auch Publikumsverkehr, Bearbeitung von Um- und Auszügen, Kostenerstattungsbescheide, innere Verrechnung mit GM, Führen von Statistiken etc.</p> <p>Seit 2017 hat sich der Zeitanteil erneut stark erhöht. Einzelne Aufgaben (z.B. das Erstellen von Kostenbescheiden) bleiben derzeit zum Nachteil der Stadt unbearbeitet. Durch den weiteren starken Anstieg der Flüchtlingszahlen sind die Fallzahlen gegenüber Ende 2016 um fast 60% angestiegen, s. Tabelle Anlage 1. Die Stadt Leonberg muss bis 31.12.2018 weitere 68 Personen aufnehmen, 2019 weitere 36, darunter zunehmend Einzelpersonen.</p> <p>Die Fluktuation in den Unterkünften wird durch die Fallzahlen nicht abgebildet.</p> <p>Da aufgrund der Wohnungsknappheit nur wenige Personen dauerhaft aus den Unterkünften ausziehen, wird die Fallzahl auf viele Jahre hin konstant hoch bleiben.</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
CDU 33	12210000 Verkehrswesen 40000000 Personalaufwendungen + Stellenplan 1 Stelle EG 9a	2019	+60.000 € +40.000 €	Schaffung einer weiteren Stelle für den Vollzugsdienst für den Außenbereich und den Einsatz am Wochenende und abends.	<p>Das Ordnungsamt unterstützt diesen Antrag. Mit mehr Personal könnte auch die Überwachung – insb. abends und am Wochenende – intensiviert werden.</p> <p>Derzeit laufen Verhandlungen mit dem Personalrat zur Optimierung, Neugestaltung u. Flexibilisierung der Diensteinteilung durch Konzipierung eines Schichtplanes. Um die Ziele des Personaleinsatzes abends und an Wochenenden umsetzen zu können, erfordert es einen zielgerichteten (insb. zeitlich flexibleren) Einsatz der vorhandenen Mitarbeiter/innen. Hierzu läuft bereits die nach dem LPVG erforderliche Beteiligung des Personalrates.</p> <p>Für eine/n neuen Mitarbeiter/in wären auch Kosten für Leasing-Kfz (Hauptamt), Dienstkleidung (1.500€), Mobiliar (1.500 €), PC & Handy (luK) sowie für die nötige Grundausbildung (4.000 €) zu berücksichtigen.</p> <p>Der Einsatz des GVD im Außenbereich bzw. abends und am Wochenende muss in einer Doppelstreife erfolgen. Diese besteht derzeit aus 2 GVD-Mitarbeitern. Es wird geprüft, ob als zweite Person ggf. alternativ Sicherheits-Mitarbeiter engagiert und somit zunächst auf die Einstellung eines weiteren Mitarbeiters verzichtet werden kann. Dies könnte zunächst probeweise für 2019 erfolgen.</p> <p>Statt 60.000€ sind weitere max. 40.000 € für Dienstleistung zu veranschlagen weitere Kosten für Kfz etc. entstehen für diese Lösung nicht.</p>	VA
Antrag Verwaltung		2019	Bereits enthalten in Planung 28.000 €		<p>KESS - Archiv Verlängerung der 50 % Aushilfsstelle um ein weiteres Jahr befristet.</p> <p>Durch die Übernahme außergewöhnlich großer Aktenmengen als Folge des Rathausumzuges besteht weiterhin Bedarf zur Unterstützung der Archivarin bei der Erfassung im Archivprogramm. Die Arbeiten konnten noch nicht abgeschlossen werden, da die Aktenmenge sehr umfangreich ist und eine Beschäftigte längere Zeit erkrankt war.</p>	SA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
Antrag Verwaltung	28100001 Städtepartnerschaften		Bereits enthalten in Planung 38.000 Euro		KESS - Städtepartnerschaften/Kultur Erhöhung des Stellenanteils um 50 % Der/die Stelleninhaber/in pflegt die Kontakte zu den Partnerstädten, organisiert die Besuche der Delegationen und unterstützt Vereine bei städtepartnerschaftlichen Beziehungen und Besuchen in den Partnerstädten. Darüber hinaus leistet der/die Stelleninhaber/in organisatorische Hilfe bei den städtischen Ausstellungen im Galerieverein Leonberg. Eine Aufstockung der Stelle ist dringend erforderlich, um zusätzliche Aufgaben bei der Planung und Durchführung des städtischen Veranstaltungsprogramms zu übernehmen sowie den i-Punkt zu unterstützen. In beiden Bereichen können sonst die sich verändernden Anforderungen und Aufgaben nicht erfüllt werden und es kann keine Urlaubs- und Krankheitsvertretung sichergestellt werden.	SA
CDU 34	28100001 Städtepartnerschaften 40000000 Personalaufwendungen Stellenplan -0,5 Stelle EG 9a	2019 ff	-38.000	Interne Umschichtung von Stellen im Bereich Städtepartnerschaften / Kulturveranstaltungen.	Die Aufstockung der Stelle auf 100% bei Neuausschreibung und die Übertragung zusätzlicher Aufgaben ist dringend notwendig um - die Aufgaben im Bereich Kulturveranstaltungen und Kulturförderung erfüllen zu können - die Öffnungszeiten des i-Punkts sicherstellen zu können - Urlaubs- und Krankheitsvertretungen in diesen Bereichen sicherzustellen Kann die Stelle nicht rechtzeitig neu besetzt werden, können zeitweise keine städtepartnerschaftlichen Aufgaben mehr übernommen werden. Dies betrifft die kontinuierlichen Kontakte in die Partnerstädte, sowie konkret die Unterstützung des städtepartnerschaftlichen Austauschs von Vereinen, die Besuche der Delegationen beim Pferdemarkt, den Gärtneraustausch mit Belfort etc..	SA
SPD 11	28100001 Städtepartnerschaften 40000000 Personalaufwendungen	2019	--	Sperrvermerk Stelle KESS Städtepartnerschaften und Kulturveranstaltungen (50 %)	Die Stelleninhaberin der Stelle für Städtepartnerschaften (50%), die zu einem kleinen Anteil Kulturaufgaben übernimmt (organisatorische Unterstützung der städt. Ausstellungen im Galerieverein) geht Ende Mai 2019 in den Ruhestand. Die Stelle muss also, um sie möglichst ab April 2019 (Überschneidung 2 Monate für die erforderliche Einarbeitung) neu besetzen zu können, Ende Dezember 2018 neu ausgeschrieben werden. Hierzu muss der Beschäftigungsgrad feststehen. (S. a. CDU 34)	SA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
Antrag Verwaltung			kostenneutral		JFS sozialer Dienst 50 % Stelle Flüchtlingsbeauftragte Kosten werden vom Land in vollem Umfang erstattet. Diese Stelle wurde im Stellenplan 2018 auf zwei Jahre befristet geschaffen. Sie war an die Förderung des Landes gekoppelt. Das Land hat eine Verlängerung der Finanzierung in Aussicht gestellt. Sofern die Verlängerung erfolgt, ist die Stelle um weitere zwei Jahre zu verlängern.	SA
Antrag Verwaltung			Bereits enthalten in Planung 3 x 50.000 €		Schaffung von 3 weiteren Vollzeitstellen in der Schulkindbetreuung Durch steigende Nachfrage nach Schulkindbetreuung und die Einrichtung weiterer Ganztagschulen ist mehr Betreuungspersonal erforderlich.	SA
Antrag Verwaltung			Bereits enthalten in Planung 2 x 50.000 €		Schaffung von 2 weiteren Vollzeitstellen als Springer/innen in der Kinderbetreuung Durch die steigende Zahl von Betreuungseinrichtungen und die steigende Anzahl von Beschäftigungsverboten besteht ein sehr hoher Vertretungsbedarf.	SA
Antrag Verwaltung			Bereits enthalten in Planung 4 x 10.000 €		Schaffung von weiteren Stellen des freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) Es besteht Bedarf an der Pestalozzischule (Schulkindbetreuung) und in weiteren Kinderbetreuungseinrichtungen für weitere vier FSJ-Stellen.	SA
NEU Antrag Verwaltung	36500212 Stellenplan + 2,5 Stellen S 08a		Stelle pro Jahr ca. 55.000 € Ab 2020 insg. + 137.500 € 2019 insg. + 112.500 €		Kinderhaus Kunterbunt Zur Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe im Kinderhaus Kunterbunt werden 2,5 Erzieherstellen ab 1.03.2019 benötigt	SA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
NEU Antrag Verwaltung	36500012 Stellenplan + 2 Stellen S 08a		Stelle pro Jahr ca. 55.000 € Ab 2020 jährlich insg. + 110.000 € 2019 insg. 90.000 €		Interims KiTa Eltingen Es wird ab 1.03.2019 eine weitere Gruppe im Interims KiTa Eltingen benötigt	SA
NEU Antrag Verwaltung	36500013 Stellenplan + 8,5 Stellen S 08a		Stelle pro Jahr ca. 55.000 € Ab 2020 + 467.500 € 2019 Insg. +310.000 €		Interimskita Diestelfeldstraße Um den Bedarf durch den Bezug der Wohnbauareale Layer, Leo-Living und Stohrer Straße zu erfüllen, ist ab 1.05.2019 eine weitere Interimskita erforderlich. Eine DS hierzu wird derzeit erstellt (2018/259). Diese neue Interimskita wird übergehen in die Kita West. Um die Einstellungen rechtzeitig vornehmen zu können, müssen die Stellen im Stellenplan 2019 verfügbar sein.	SA
NEU Antrag Verwaltung	36500212 Stellenplan Teil D + PIA Kinderhaus Kunterbunt		Stelle pro Jahr ca. 20.000 € Ab 2020 ff 2019 ab 1.09. 6.600 €		Kinderhaus Kunterbunt Zusätzliche PIA-Stelle für die zusätzliche Kita-Gruppe erforderlich	SA
NEU Antrag Verwaltung	365000012 Stellenplan Teil D + PIA Interimskita Eltingen		Stelle pro Jahr ca. 20.000 € ab 2020 ff 2019 ab 1.09. 6.600 €		Interimskita Eltingen Zusätzliche PIA-Stelle für die zusätzliche Kita-Gruppe erforderlich	SA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
NEU Antrag Verwaltung	11210000 Stellenplan + 0,3 Stelle EG 9b		+ 18.000 €		<p>Hauptamt – Personalabteilung</p> <p>Durch den in den letzten Jahren stark angestiegenen Aufwand bei der Personalbeschaffung im Bereich der Kinderbetreuung ist nun auch eine Aufstockung im Bereich der Personalsachbearbeitung zwingend erforderlich, um nicht hier einen „Flaschenhals“ zu haben. Die Personalbetreuung der fast 250 Beschäftigten des Bereichs ist von der Personalsachbearbeiterin mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % nicht mehr leistbar. Sie ist bereit den Beschäftigungsumfang auf 80 % zu erhöhen.</p> <p>Im Bereich der Kinderbetreuung ist schnelles Handeln erforderlich, um Bewerberinnen und Bewerber nicht abspringen zu lassen, Beschäftigungsverbote schnell umzusetzen, Aushilfen zu finden und schnell einstellen. Der Personalbereich Kinderbetreuung ist stark angewachsen und erzeugt einen hohen Arbeitsaufwand und erfordert vor allem schnelles Reagieren durch die hohe Fluktuation.</p> <p>Eine Aufgabenumverteilung ist innerhalb der Abteilung nicht möglich, da alle Personalsachbearbeiterinnen an der Grenze der Belastbarkeit sind. Der seit einiger Zeit stetig steigende Aufwand bei der Personalbeschaffung ist intern nicht mehr kompensierbar.</p>	
FW 28	ALLE 40000000 Personalaufwendungen	2020 2021 2022	Betrag	Überprüfung der Personalkosten in der mittelfristigen Finanzplanung. Die Kostensteigerung hat von 2017-2019 15% betragen und ist für den Zeitraum 2020-2022 mit 6 %eingeplant. Es wird bereits vor dem Hintergrund weiterer Kindertageseinrichtungen mehr Personal benötigt.	<p>Eine Korrektur ist für den Bereich der Kinderbetreuung zwingend erforderlich. Ganz aktuell ergibt sich weiterer Bedarf für eine Interimskita ab Mai 2019 wegen Bezug Leo-Living und Stohrer Straße..</p> <p>Die zusätzlich erforderlichen Personalstellen sind als Änderungen der Verwaltung oben aufgeführt. Sie wirken sich auf die mittelfristige Finanzplanung aus.</p>	SAVA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
NEU Antrag Verwaltung	11241000 Stellenplan + 1 Stelle EG 11		+65.000 €		Zusätzliche Stelle Gebäudemanagement 100 % technische Objektverantwortung (Bauingenieur) EG 11 Zusätzliche Aufgaben (Kita Warmbronn, Interims Kita Diestelfeldstr.) kommen auf die Objektverantwortlichen des GM zu, die in der Planung für 2019 nicht vorgesehen waren. Mit dem vorhandenen Personal sind die Aufgaben nicht zu bewältigen zumal eine Teilzeitstelle weiterhin wegen Krankheit nicht besetzt sein wird. Die Aufgaben der technischen Objektverantwortlichen nehmen hinsichtlich des Aufwands zu. Es entsteht vermehrter bürokratische Aufwand bei den Auftragsvergaben sowie der Nachbetragsbearbeitung durch veränderte Zuständigkeitsregelungen seit 2018 (vermehrt Drucksachen erforderlich) und der Digitalisierung.	PA
Antrag Verwaltung	51100000		Bereits enthalten in Planung 35.000 €		Planungsamt Schaffung einer 50% Verwaltungsstelle im gehobenen Dienst Diese Stelle kann erhebliche Einnahmen erzielen in dem intensiv Fördergelder des Landes und des Bundes akquiriert werden. Um die vielfältigen Fördertöpfe auszuschöpfen, müssen Anträge gestellt, zur Abrechnung Verwendungsnachweise erstellt und Einnahmeneingänge überwacht werden. Weitere Aufgaben: Die Erfüllung von Auflagen bei städtebaulichen Verträgen überwachen, Bearbeitung des Förderprogramms Lärmschutzfenster	PA
CDU 35	51100000 Stadtplanung 40000000 Personalaufwendungen 57300000 Wirtschaftsförderung 40000000 Personalaufwendungen	2019	-35.000	Bearbeitung der Förderanträge bei der Wirtschaftsförderung ansiedeln, da die Aufgabe Breitband entfällt und ein Citymanager zur Entlastung eingestellt wurde.	Ziel ist die Fortführung der erfolgreichen Akquise von Fördermitteln im Bereich Städtebau und Umwelt (z.B. Saubere Luft für Städte, Städtebauförderung, Stadtumbau). Neben der Antragstellung gehört hierzu auch die verwaltungsinterne Koordination für den bestmöglichen Einsatz dieser Mittel, die Erstellung von Verwendungsnachweisen etc. Weiterer Handlungsbedarf ergibt sich in der Erstellung und Überwachung von Inhalten der städtebaulichen Verträgen, Bearbeitung des kommunalen Lärmschutzfensterprogramms etc. Die dargestellten Aufgabenbereiche weisen ein ausschließlich städtebauliches Profil auf. Auch die Eingruppierung der vorgesehenen Stelle ist deutlich niedriger als die des Wirtschaftsförderers.	PA VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Stellungnahme der Verwaltung	Ausschuss
Antrag Verwaltung	5380002		Bereits enthalten in Planung: Meister 79.000 € Techniker 0,5 36.000 € Labor 0,5 23.500 € AFK 62.300 €		Tiefbauamt – Abwasserbetrieb Schaffung von weiteren Stellen im Bereich der Abwasserbeseitigung 1 Meisterstelle , 50 % Technikerstelle, 50 % Laborkraft, 4 Abwasserfachkräfte Es wird eine Drucksache (2018/231) erstellt, die das Ergebnis der Organisationsuntersuchung in diesem Bereich darstellt und der Bedarf vom Fachamt begründet. In der Personalkostenhochrechnung sind lediglich Kosten für den weiteren Meister, die Laborkraft, den Techniker und eine Abwasserfachkraft eingerechnet. Es ist derzeit nach aller Erfahrung am Arbeitsmarkt nicht möglich 4 Fachkräfte zu gewinnen.	PA
SPD 13	5380002 Kanal/Sonderbauweisen 40000000 Personalaufwendungen	2019	--	Sperrvermerk sieben Stellen Tiefbauamt, Stadtentwässerung (5 x 100 %, 2 x 50 %).	Vgl. Vorlage 2018/231 (nichtöffentlich) Der Personalbedarf wurde durch eine Organisationsuntersuchung mit Personalbedarfsbemessung durch PW Plan festgestellt.	PA

Stellenplan 2019

Übersicht Teile A bis D

Teil A : Beamte

Teil B : Beschäftigte

Teil C: Aufteilung der Stellen nach Gliederung des Haushaltsplanes

Teil D : Beschäftigte in der Probe- und Ausbildungszeit

Anlage: Aufwandentschädigungen

Teil A: Beamte 2019

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2019				Nachrichtlich		
			Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen	Stellen 2018	Ist-Besetzung am 30.06.2018	Erläuterungen
Wahlbeamte								
Bürgermeister und Ortsvorsteher	B7	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	DAE
	B5	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	DAE
	B4	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	DAE
	A13 H	0,50						
	A12	0,60	0,00	0,00	0,00			AE
hoeherer Dienst								
	A15	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	
	A14	4,00	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00	
	A13/H	1,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
gehobener Dienst								
	A13/G	6,25	0,00	0,00	0,25	7,25	5,75	
	A12	13,10	0,00	0,00	0,60	12,50	12,50	
	A11	27,50	0,00	0,00	4,95	29,70	18,57	
	A10	7,00	0,00	0,00	1,00	7,00	5,50	
mittlerer Dienst								
	A9/M	8,50	0,00	0,00	0,65	7,40	6,50	
	A8	12,00	0,00	0,00	3,50	13,80	8,47	
	A6	1,00	0,00	0,00	0,45	1,00	0,55	
Insgesamt		86,95	0,00	0,00	12,45	87,65	66,84	

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

I. Beamte																
Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung																
Teilhaushalt	Bezeichnung	Wahlbeamte			hoeherer Dienst			gehobener Dienst			mittlerer Dienst			Summe		
		B7	B5	B4	A12	A15	A14	A13/H	A13/G	A12	A11	A10	A9/M		A8	A6
THH-01	Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00	1,10	0,95	0,80	0,50	4,00	8,70	14,60	4,70	0,50	1,50	1,00	41,05
THH-02	Sicherheit und Ordnung						1,20		0,95	0,10	5,50	1,30	6,50	9,00		24,55
THH-03	Schulträgeraufgaben											0,23				0,23
THH-04	Kultur, Sport und Bäder										1,90					1,90
THH-05	Soziales						1,00		0,30	0,90		0,77		1,50		4,47
THH-06	Planen, Bauen, Natur und Umwelt					1,05	1,00	1,50	1,00	2,90	5,50		1,50			14,45
THH-07	Wirtschaft und Tourismus															
Gesamtsumme		1,00	1,00	1,00	1,10	2,00	4,00	2,00	6,25	12,60	27,50	7,00	8,50	12,00	1,00	86,95

III. Beschäftigte																				
Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung																				
Teilhaushalt	Bezeichnung	TVÖD VKA															Summe			
		E14	E13	E12	E11	E10	E09C	E09B	E09A	E08	E07	E06	E05-E09A	E05	E04	E03		E02UE	E02	E01
THH-01	Innere Verwaltung	1,12			13,50	9,80		4,25	10,00	13,65	8,00	45,35	2,00	26,55	5,25	12,27	0,77	29,56		182,07
THH-02	Sicherheit und Ordnung					1,25	2,10	3,15	8,50	2,50	1,55	7,68		1,00						27,73
THH-03	Schulträgeraufgaben			1,00		1,20						8,25		2,80						13,25
THH-04	Kultur, Sport und Bäder	2,00		1,00	3,85	4,45	1,00	22,20	4,00		2,25	12,00		10,50	2,00			8,25	1,25	74,75
THH-05	Soziales			1,00	1,00	0,30		1,00	1,67	0,75		1,85		3,06		0,80		4,26	0,91	16,60
THH-06	Planen, Bauen, Natur und Umwelt	0,88	4,00	2,00	13,75	3,00		5,50	5,00	3,50		16,00		7,00	2,00					62,63
THH-07	Wirtschaft und Tourismus	1,00			1,00	0,80			1,00					0,20						4,00
Gesamtsumme		5,00	4,00	5,00	33,10	20,80	3,10	36,10	30,17	20,40	11,80	91,13	2,00	51,11	9,25	13,07	0,77	42,07	2,16	381,03

zu III. Beschäftigte - BT-V Soz.&Erz.Dienst

Teilhaushalt	Bezeichnung	TVöD - SuE										Summe	
		S18	S17	S16	S15	S13	S12	S11A	S09	S08B	S08A		S04
THH-01	Innere Verwaltung												0,00
THH-02	Sicherheit und Ordnung												0,00
THH-03	Schulträgeraufgaben									19,00	9,40		28,40
THH-04	Kultur, Sport und Bäder												0,00
THH-05	Soziales	1,00	9,00	4,80	1,75	4,00	2,30	0,50	3,80	2,30	152,00	5,00	186,45
THH-06	Planen, Bauen, Natur und Umwelt												0,00
THH-07	Wirtschaft und Tourismus												0,00
Thh-01	Innere Verwaltung												0,00
Gesamtsumme		1,00	9,00	4,80	1,75	4,00	2,30	0,50	3,80	2,30	158,00	14,40	201,85

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Bereich	Vergütung	Anzahl 2019	Anzahl 2018	Beschäftigt am 30.Juni 2018
Anerkennungspraktik./Anerkennungspraktikantinnen	Prakt.Soz/Erz BT-V	12,00	12,00	6,00
Anpassungslehrgang	S04	4,00	4,00	3,00
Auszubildende	Azubi TVAöD	25,00	25,00	21,00
Freiwilliges Soziales Jahr	Festgehälter	36,00	32,00	32,00
Inspektoranwärter/Inspektoranwärterinnen	Anwärterbezüge - Erstattung Land	4,00	4,00	2,00
Praktikanten/Praktikantinnen	Festgehälter	7,00	7,00	0,00
Praxisintegrierte Erzieherausbilder	Azubi TVöD-Pflege	32,00	25,00	26,00
Sozialpädagogen DH (Duale Hochschule)	Azubi TVAöD	2,00	2,00	1,00
Summe		122,00	107,00	91,00

Anlage der Aufwandsentschädigungen für Haushaltsjahr 2018

Planstelle		Besoldungsgruppe	Aufwandsentschädigung
1-O-A-01	1-O-A-01 Oberbürgermeister	B7	Dienstaufwandsentschädigung - DAE
1-O-B-01	1-O-B-01 Beigeordnete/r	B5	Dienstaufwandsentschädigung - DAE
1-O-C-01	1-O-C-01 Beigeordnete/r	B4	Dienstaufwandsentschädigung - DAE
1-O-A1	1-O-A1 Ortsvorsteher/in Gebersheim	A12	pauschale Aufwandsentschädigung - AE
1-O-A2	1-O-A2 Ortsvorsteher/in Höfingen	A12	pauschale Aufwandsentschädigung - AE
1-O-A3	1-O-A3 Ortsvorsteher/in Warmbronn	A12	pauschale Aufwandsentschädigung - AE